

Bestätigung über Funktion der elektrischen Handbremse für Prüfungsfahrzeuge Kat.B

Wird die praktische Führerprüfung der Kategorie B mit einem privaten Prüfungsfahrzeug abgelegt, das mit einer elektrischen Handbremse ausgerüstet ist, so ist eine schriftliche Bestätigung der Markengarage/-vertretung vor der Prüfungsfahrt beizubringen.



Art. 27 Abs. 2 VRV wird vom Astra folgendermassen ausgelegt:

Elektrische Handbremsen sind für Lern- und Prüfungsfahrten zugelassen, wenn sie vom Beifahrersitz erreichbar sind, während der Fahrt betätigt werden können und in ihrer Wirkungsweise mit herkömmlichen Handbremsen vergleichbar sind.

Fahrzeug (gemäss Fahrzeugausweis)

Kontrollschild:

Marke / Typ:

Stamm-Nummer:

Zusätzliche Angaben (ankreuzen)

Ja Nein

Die elektrische Handbremse ist vom Beifahrersitz ohne blockieren der Sicherheitsgurte erreichbar.

Die elektrische Handbremse kann während der Fahrt dosiert und abstufbar über den Taster betätigt werden.

Die Bremswirkung der elektrischen Handbremse muss bei Betätigung des Gaspedals funktionieren und nicht unterbrochen werden.

Bemerkungen

Wichtig: Erfüllt die elektrische Handbremse die gestellten Anforderungen nicht, dürfen weder Lern- noch Prüfungsfahrten absolviert werden.

Ort und Datum:

Stempel und Unterschrift
Markengarage/-vertretung